

Sektionsberichte

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **73=93 (1927)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Commission des Economies et qu'il aurait examiné avec bienveillance les propositions que la commission même aurait avancées.

Notre Président, le Colonel Dollfus, conféra personnellement avec le Chef du D. M. F. lui expliquant le vote de la Commission d'Etude et insistant pour que la Commission des Economies fut nommée directement par le D. M. F.

Par lettre du 11 décembre 1926, le D. M. F. nous signifie qu'il n'estime pas que ce soit le cas de procéder *directement* à la nomination de la commission ainsi que nous l'avons proposé, tout en étant disposé à examiner les propositions que la S. S. O. croirait pouvoir faire et à faciliter le travail de la commission que la société elle-même devrait nommer.

Le point de vue du D. M. F. et la situation créée en conséquence ont été examinés et discutés par le Comité Central dans sa séance du 15 janvier 1927.

L'avis du Comité Central est, en résumé, le suivant: Une Commission des Economies nommée par la Société Suisse des Officiers n'a pas l'autorité et le prestige qui lui seraient conférés par une nomination directe de la part du D. M. F. et qui lui sont indispensables.

Il vaudrait mieux — étant donné le refus du D. M. F. — renoncer à la nomination d'une pareille commission et borner notre activité, dans ce domaine, à l'étude des économies dans le cadre des sections en réunissant, après un certain délai, toutes les propositions qui seraient jugées méritoires de considération pour les soumettre au D. M. F.

A titre de conclusion et pour aboutir à une solution pratique, nous vous prions d'examiner notre point de vue et de nous dire, *pour le 28 février 1927 au plus tard*, si vous êtes d'accord avec nous ou si vous envisagez une autre solution du problème.

L'absence d'une réponse tiendra lieu d'adhésion à notre proposition.

Pour le Comité Central de la S. S. O.

Le Président: Le Secrétaire:

Colonel *Dollfus*. Major *Bolzani*.

Sektionsberichte.

Offiziersgesellschaft Thun. Jahresbericht 1925/26.

Die Tätigkeit des verflossenen Vereinsjahres hat sich in den üblichen Bahnen bewegt.

An Vorträgen wurden gehalten:

1. „Die Durchbruchsschlacht von Brzeziny“, von Herrn Oberst Indermühle. —
2. „Pferdeverluste im Weltkrieg und ihre Lehren für unsere Armee“, von Herrn Vet.-Oberst Schwyter. —
3. „Das Begegnungsgefecht in der Gegenwart“, von Herrn Major i. Gst. Frick. —
4. „Mein Aufenthalt bei der englischen Armee“, von Herrn Oberst i. Gst. v. Wattenwil. —
5. „Das Zusammenwirken von Infanterie und Artillerie im Bewegungskrieg“, von Herrn Art.-Major Gübeli. —
6. „Die höchsten Stellungen im Weltkrieg“, von Herrn Oberstlt. von Kajaba. —
7. „Die Entwicklung des Motorwagendienstes“, von Herrn Hptm. v. Erlach. —
8. „Erinnerungen an Frontreisen, 1917“, von Herrn Oberstlt. Guggisberg.

Dazu konnten 2 Kriegsspielübungen abgehalten werden, geleitet von den Herren Oberstlt. Hauswirth und Oberstlt. Zollinger. Einen guten Verlauf nahmen auch die 2 Reitkurse, ein Winterreitkurs unter Leitung von Herrn Major Kuhn und Herrn Hptm. Thommen, und ein Sommerreitkurs, der jedoch wegen unerwarteter Inanspruchnahme der Regiepferde vorzeitig abgebrochen werden mußte.

Den Herren, welche jeweils sofort in uneigennütziger und fördernder Art unserer Sache dienten, sei der Dank der Gesellschaft ausgesprochen, wie übrigens auch den hiesigen Militäranstalten, Pferde-Regie, Kasernenverwaltung und Zeughaus, welche für alle Bedürfnisse unserer außerdienstlichen Tätigkeit gutes Entgegenkommen zeigen.

Nicht unerwähnt lassen wir den Offiziersball, der seit vielen Jahren zum ersten Mal wieder abgehalten wurde und in einfachstem Rahmen den Teilnehmern frohe Stunden der Geselligkeit und der Kameradschaft bot.

Die *Tätigkeit im kommenden Winter* gedenken wir im gleichen Umfang durchzuführen wie im vergangenen Jahr. Zum voraus einen fertigen Plan aufzustellen, ist beinahe unmöglich. Drei Vorträge und der Winterreitkurs haben bereits stattgefunden. Ein Kurs im Kartenlesen unter Leitung von Herrn Major Simon von der Eidg. Landestopographie, hat am 11. Januar 1927 begonnen.

Die *Hauptversammlung* hat am 12. Januar 1927 stattgefunden. Nach Erledigung der statutarischen Geschäfte referierte Herr *Major i. Gst. Girardin* vom Div. St. 3 über den „Nachrichtendienst der roten 3. Division in den Herbstmanövern 1926“.

Der *Vorstand pro 1926/27* wurde wie folgt bestellt:

Präsident: J. Hptm. Biedermann; *Vizepräsident:* Ing. Hptm. Wipf; *1. Sekretär:* Art. Oberlt. Lohner; *2. Sekretär:* J. Lt. Stauffer; *Kassier:* Fd. Mitr. Oberlt. Küpfer; *Beisitzer:* Art. Oberst Séquin und Sch. Oberlt. Schärer.

Militärzeitschriften des Auslandes,

mit denen die „Allgemeine Schweizerische Militärzeitung“ im Austauschverkehr steht.

Périodiques militaires étrangers

reçus en échange contre le „Journal Militaire Suisse“.

Periodici militari dell'Estero

coi quali la „Gazzetta Militare Svizzera“ vien contracambiata.

Die hienach aufgeführten Zeitschriften liegen bei der *Eidgenössischen Militärbibliothek* auf.

Les périodiques ci-dessous sont déposés à la *Bibliothèque Militaire Fédérale*.
I periodici annoverati qui sotto sono esposti nella *Biblioteca Militare Federale*.

I. Deutschland.

„Militärwochenblatt“	Berlin
„Wissen und Wehr“	„
„Deutsche Soldatenzeitung“	„
„Heerestechnik“	„
„Kriegskunst in Wort und Bild“	„
„Artilleristische Monatshefte“	„
„Schwere Artillerie“	München
„Artilleristische Rundschau“	„

II. Oesterreich.

„Der Frontkämpfer“	Wien
„Militärwissenschaftliche und technische Mitteilungen“	„
„Der Invalide“	„
„Oesterreichische Wehrzeitung“	„